

KARTOFFELTECHNIK
RÜBENTECHNIK
GEMÜSETECHNIK

GRIMME

Die MATRIX-Serie



Die MATRIX-Serie

Die 12- bzw. 18-reihige MATRIX ist eine serienmäßig mit ISOBUS ausgestattete mechanische Einzelkornsämaschine zur präzisen Aussaat von Rüben, Raps sowie Chicorée und die Weiterentwicklung der seit über 35 Jahren im Markt bewährten KLEINE Einzelkornsätechnik. Die MATRIX kann entweder für Normalsaat oder für Mulchsaat ausgestattet werden und dies bei höchster Ablagegenauigkeit. Für kürzeste Rüstzeiten wird der Rahmen innerhalb von 12 Sekunden hydraulisch auf maximal 3 m Breite eingeklappt. Der elektrische Antrieb der innenbefüllten Zellenräder stellt einen präzisen und variabel einstellbaren Abstand zwischen den Pillen innerhalb einer Säreihe sicher.



10 gute Gründe für die GRIMME MATRIX:

Zukunftssichere Bedienung

- ISOBUS serienmäßig
- nur ein Bedienterminal für alle ISOBUS-fähigen Maschinen

Schnelle Feldwechsel

- Klappung in nur 12 Sekunden
- ohne Sensoren
- Parallelklappung
- Straßentransportbreite bei Reihenweite 45 und 50 cm maximal 3 m

Höchste Ablagegenauigkeit

- minimale Fallhöhe des Saatgutes

Säen bis an den Rand

- Spuranreißer klappen kompakt in die Maschinenkontur ohne abzusteigen
- nur geringe Höhe in eingeklapptem Zustand

Bis zu 27 ha säen ohne abzusteigen

- Saatkästen für gut 1,5 Einheiten Rübensaatgut
- praktische Skala für Teilbefüllung
- einfache Restmengenentleerung

Exakte Tiefenführung

- bei Normalsaat und Mulchsaat
- bei hohen Sägeschwindigkeiten
- bei Mulchsaatausstattung:
 - mechanische Druckbelastung der Säaggregate bis 90 kg (Serie)
 - hydraulische Druckbelastung der Säaggregate bis 150 kg (Option)

Saatguteinsparung

- automatische Teilbreitenschaltung Section Control (Option)

Optimaler Bodenschluss

- 5 kg schwere, gummierte Andruckrolle aus Guss
- höhen- und seitenbeweglich (Kurvenfahrten)
- mechanische Druckbelastung der Andruckrolle bis 7,5 kg (Option)

Hervorragende Rückverfestigung

- universell einsetzbare Fingerdruckrolle
- Monoflexrolle für leichte Standorte
- V-Farmflexrolle für schwere Standorte
- Zudeckrolle für schüttfähige Lössböden

Ertragsmaximierung

- variable Ablageabstände
- Clever Planting: Verringerung der Säabstände in den Reihen neben den Fahrgassen (Serie)



Der Rahmen mit Anbauteilen

Basis für die präzise Aussaat ist der richtige Anbau der Einzelkornsämaschine an den Traktor. GRIMME bietet verschiedene Optionen für den sicheren Anbau der MATRIX an unterschiedliche Traktorgrößen. Mit der hydraulischen Parallelklappung ohne Sensoren verfügt die MATRIX über die schnellste Klappung am Markt. Zwei Varianten von Spurlockerern ermöglichen die optimale Lockerung und Einebnung der Traktorspuren. Die Spuranzeiger machen das saubere Anschlussfahren kinderleicht.



Sicherer Anbau

der MATRIX 1200 wahlweise mit einer Unterlenkerwelle Kat. 2 oder Kat. 3 sowie der MATRIX 1800 mit Kat. 3. Für die optimale Boden-anpassung ist die Unterlenkerwelle der MATRIX beweglich gelagert.



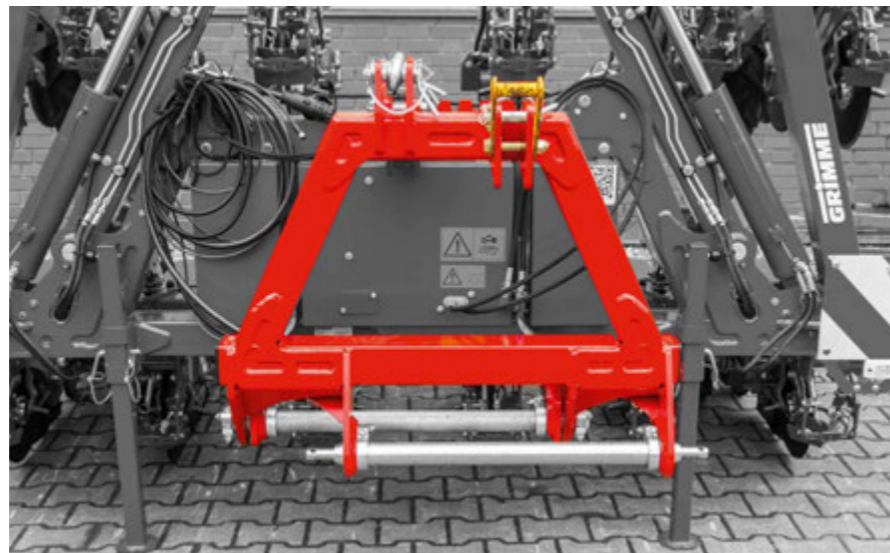
Immer der optimale Zugpunkt

durch drei Oberlenker-Bohrungen sowie zwei Langlöcher für den Einbau der Unterlenkerwelle am Anbaubock. So ist die flexible Anpassung an jede Traktorengröße möglich.



Optimale Saatgutablage

auch bei Traktoren mit einer Spurbreite von 1,50 m und einer Reihenweite von 50 cm. Der optional verfügbare Offsetrahmen ermöglicht einen versetzten Anbau der Maschine, sodass die Aggregate nicht in der Traktorspur laufen.



Sicheres und kompaktes Abstellen

im eingeklapptem Zustand mithilfe der einfach einstellbaren Abstellstützen vorne am Hauptrahmen.

NEU

Entlastung der Laufräder

bei längerem Abstellen der Maschine in eingeklapptem Zustand, z. B. nach der Saison, durch zwei optionale Abstellstützen hinten.



Aufgeräumte Schläuche und Kabel

nach dem Abstellen der Maschine durch die zentral am Hauptrahmen platzierte Schlauchgarderobe.



Kürzeste Rüstzeiten

durch hydraulische Parallelklappung in nur 12 Sekunden ganz ohne Sensoren. Die maximale Straßen-transportbreite bei 45 und 50 cm Reihenweite beträgt 3 m.



Ruhiger Lauf

und exakte Tiefenführung der gesamten Maschine durch vier Laufräder (MATRIX 1200) bzw. sechs Laufräder (MATRIX 1800) der Dimension 5.00-15.



Zusätzlicher Stauraum

durch zwei Staufächer im Hauptrahmen für die zusätzliche Mitnahme von bis zu vier Hektar Saatgut oder bis zu zwei Hektar Saatgut und einem Staubsauger zur einfachen Restentleerung der Saatkästen.



Ruhiges Arbeiten

der Säaggregate auf tendenziell leichteren, schüttfähigen Böden durch die optionalen Striegel. Über die Lochschiene lassen sich die Striegel in Arbeitstiefe und Aggressivität einstellen. Das Ergebnis ist eine gelockerte und eingebnete Fahrspur und somit ein gleichmäßigeres Saatbett.



Verstopfungs-freies Arbeiten

der Säaggregate auf tendenziell schwereren Böden mit hoher Mulchauf-lage durch das schleppend eingestellte Crossboard. Über die Lochschiene lässt sich das optionale Crossboard in Arbeitstiefe und Aggressivität einstellen. Das Ergebnis ist eine gelockerte und eingebnete Fahrspur und somit ein gleichmäßigeres Saatbett.

Klar sichtbare Markierung

unter allen Bedingungen durch die optionalen Spuranzeiger. Die gezackten Scheiben sind mit einem Anlafring zur sicheren Tiefenbegrenzung ausgestattet.



Säen bis an den Rand

durch das Klappen der Spuranzeiger in die Maschinenkontur und das ohne abzustiegen.



Einsatzsicherheit

durch Scherbolzen neben der Sollbruchstelle an den Spuranzeigerarmen. Als Ersatz sind direkt an der Sollbruchstelle zwei Ersatzbolzen platziert.



Sichere Straßenfahrt

bei Dunkelheit mit dem optionalen Beleuchtungspaket inklusive Positionsluchten und Warntafeln vorne sowie Beleuchtung und Warntafeln hinten an der Maschine.



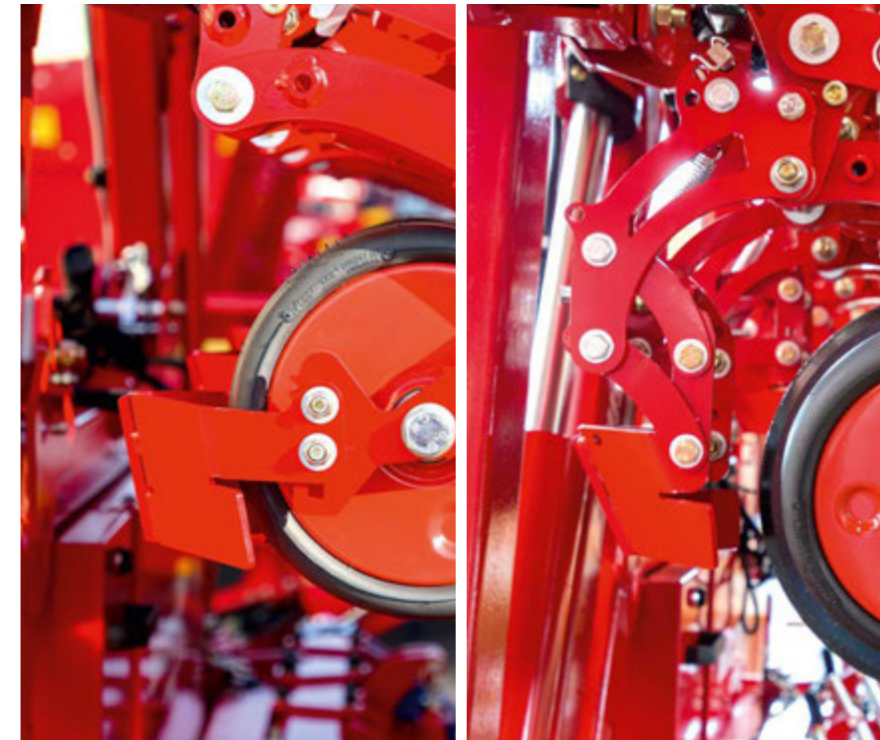
Das Säaggregat

Das Herz der Einzelkornsämaschine ist das Säaggregat. Die MATRIX erfüllt alle Anforderungen, die der Anbauer sich wünscht: Normalsaat- oder Mulchsaataggregat, höchste Präzision bei der Saatgutablage durch die minimale Fallhöhe des Saatgutes und die Nullablage. Weitere Vorteile sind die stabile und ruhige Lage auch bei hohen Sägeschwindigkeiten durch die Parallelogramm-Aufhängung der Säaggregate, die exakte Tiefenführung für einen perfekten Feldaufgang und Aufwuchs, große Saatkästen für hohe Flächenleistungen sowie die größte Auswahl an Nachläufern am Markt. Durch den durchgängigen Rahmen über dem Säherz werden keine Belastungen in das Säherz abgeleitet, somit ist es vor Schäden geschützt.



Normalsaat- Aggregat

Das Normalsaat-Aggregat ist ideal für den Einsatz auf konventionell bearbeiteten (gepflügten) Flächen geeignet.



Perfekte Vorbereitung

der Aussaat auch auf klutenreichen Böden durch die optionalen Klutenräumer vor jeder Säreihe. Für eine optimale Boden Anpassung sind die Klutenräumer im Parallelogramm geführt. Bei der Mulchsaatausstattung kann über die Zugfeder die Intensität und durch die Flügelschraube die Höhe des Klutenräumers eingestellt werden. Das Ergebnis ist eine klutenfreie Säreihe.

Mulchsaat- Aggregat

Das Mulchsaat-Aggregat ist ideal für den Einsatz auf konservierend bearbeiteten (z.B. gegrubberten) Flächen geeignet. Die V-förmigen Doppelschneidscheiben mit seitlichen Tiefenführungsrädern laufen vor dem Säaggregat und durchtrennen organisches Material auf der Ackeroberfläche.



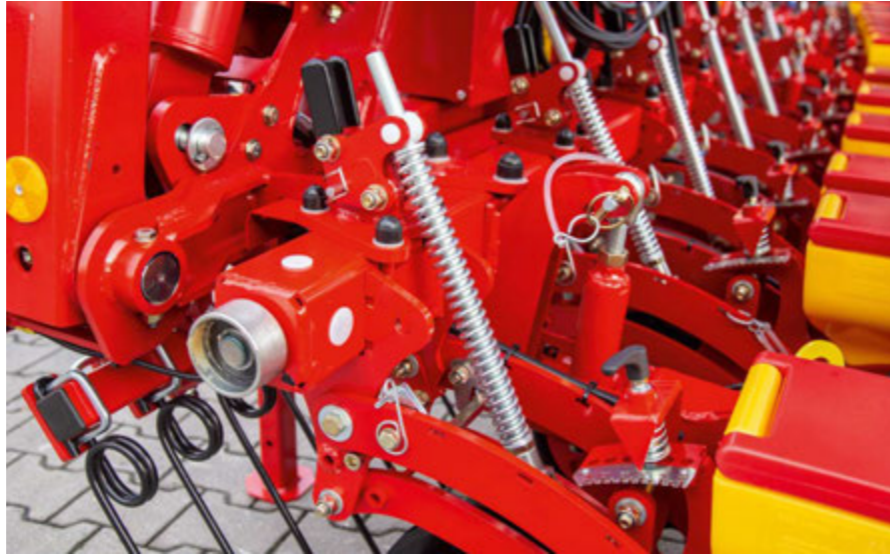
Exakte Tiefen- einstellung

über einen Exzenterhebel in 0,5 cm-Schritten. Für eine feine Justierung der Ablagetiefe kann die Tiefenführung über einen Bereich von 5 cm verstellt werden und stellt so eine reproduzierbare Ablagetiefe der Säaggregate und somit einen gleichmäßigen Feldaufgang sicher.

Werkzeuglose Einstellung

des Schardruckes durch die serienmäßige mechanische Druckunterstützung bei Mulchsaatausstattung.

Die zusätzliche mechanische Belastung liegt bei maximal 90 kg.



Perfekte Lage

der Säagggregate durch die optionale hydraulische Druckunterstützung inkl.

hydraulischer Rahmenballastierung bei Mulchsaatausstattung. Die

Belastung ist von 0 bis 150 kg je Säreihe stufenlos einstellbar. Der

Druck wird zentral für die gesamte Maschine eingestellt. Diese Option ist

ideal bei sich ständig ändernden Bodenbedingungen.



Hydraulische Rahmen- ballastierung

um die optimale und ruhige Lage der Säagggregate auch bei höchstem

Schardruck sicherzustellen. Die

hydraulische Rahmenballastierung ist immer Bestandteil der hydraulischen

Druckunterstützung.



Bis zu 27 ha säen ohne abzusteigen

durch die großen Saatkästen für gut 1,5 Einheiten Rübensaatgut und hohe Flächenleistungen. Die Saatkästen sind gut zugänglich und durch die klappbaren, staubdichten Deckel einfach zu befüllen.

Einfache und schnelle Teilbefüllung

der Saatkästen durch die innenliegende Skala.



Präzise Ablage

durch die hochpräzise Vereinzelung und minimale Fallhöhe des Saatgutes in die Saatlücke. Das innenbefüllte Zellenrad sorgt zudem für exakte Säabstände sowie höchste Saatgutschonung. Für die Aussaat von Raps und Chicorée stehen unterschiedliche Kits zur Verfügung.



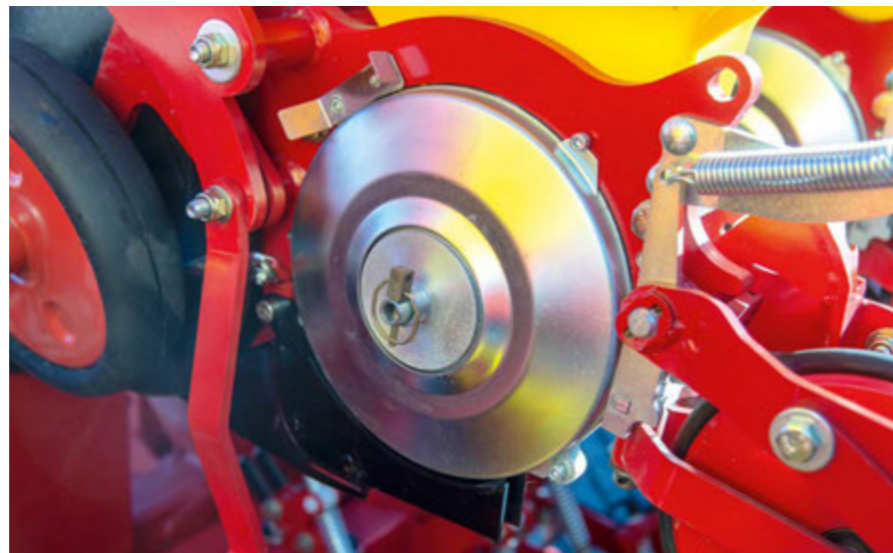
Schneller Wechsel

der Zellenräder durch die einfache und werkzeuglose Demontage bzw. Montage einer Feder und eines Klappsteckers.



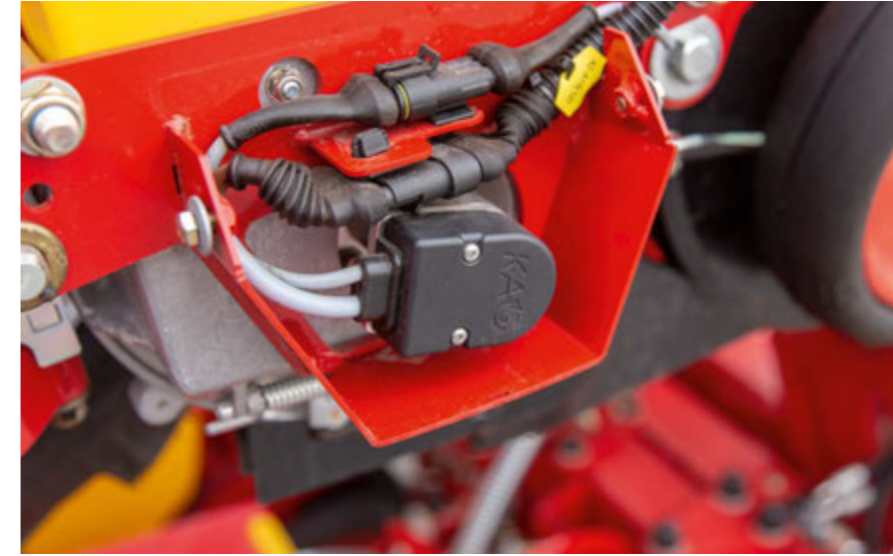
Schutz vor Beschädigungen

und anhaftender Erde durch die optionale Abdeckung des Zellenrades. Diese lässt sich schnell und einfach werkzeuglos demontieren, sodass ein einfacher Zugang zum Zellenrad sichergestellt ist.



Höchste Ablagenauigkeit

auch bei hohen Geschwindigkeiten, durch die wartungsfreien, elektrischen Antriebsmotoren der Säaggregate. Der elektrische Antrieb ist die Grundlage für Section Control und Clever Planting.



Einfacher und schneller Saatgutwechsel

zur Reduzierung unproduktiver Nebenzeiten über die federbelastete und werkzeuglos zu bedienende Restentleerungsklappe. Zum Auffangen kleiner Restmengen können bequem die Abdeckungen der Staufächer im Haupttrahnen genutzt werden.



Vollständige Restentleerung

ohne Demontage des Zellenrades mithilfe des optionalen Staubsaugers, z. B. bei einem Sortenwechsel. Der Staubsauger wird für den schnellen Zugriff in einem Staufach des Hauptrahmens untergebracht. Der Stromanschluss für den Staubsauger ist an der Rückseite des Hauptrahmens leicht zugänglich.



Ideale Keim- bedingungen

durch das serienmäßige Tiefsäschar, welches unter dem Niveau der Schneidscheiben arbeitet, besonders bei trockenen Bedingungen. Dadurch wird eine stabilere Saatfurche erzeugt. Das Zufallen der Saatfurche wird verhindert. Die Pille liegt nicht im gelockerten Boden, sondern direkt an der wasserführenden Schicht.



Geringer Verschleiß

beim Säschar mit niedrigen Flanken (Option), da das Schar eine 10 mm niedrigere Scharflanke hat und somit auf der selben Höhe wie die Schneidscheiben und dadurch immer im schon gelockerten Boden arbeitet. Der serienmäßig in beiden Scharen eingesetzte Optogebber dient der exakten Saatgutablage und der Vermeidung von Fehlstellen.



Optimaler Bodenschluss

in allen Bedingungen durch die 5 kg schwere, gummierte Zwischenanddruckrolle. Damit das Saatgut bei Kurvenfahrt nicht aus der Saatfurche gedrückt wird, ist diese pendelnd gelagert. Die optional verfügbare federbelastete Druckunterstützung ermöglicht bis zu 50 % höhere Druckkraft für einen ruhigen Lauf bei hohen Geschwindigkeiten.



Ausreichend Feinerde

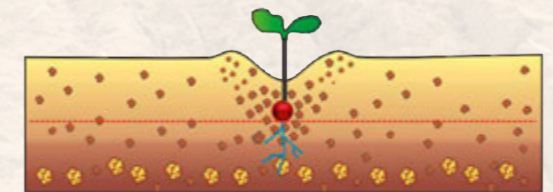
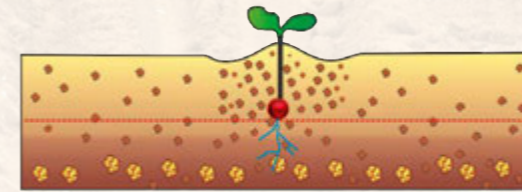
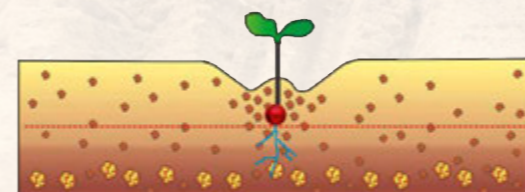
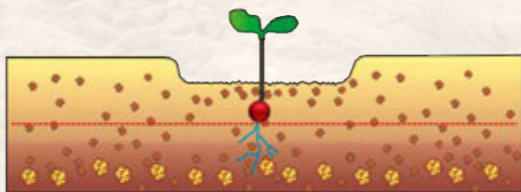
zur Bedeckung der Saatfurche und als Vorbereitung auf die Rückverfestigung durch die Nachläufer mittels der serienmäßigen Scheibenzustreicher. Die Arbeitstiefe kann werkzeuglos verstellt werden.



Auf intensiv vorgearbeiteten Saatbetten

sind die optionalen Zustreicherbleche die ideale Lösung, um die Saatfurche (z. B. nach Vorarbeit mit dem Pflug) mit Feinerde zu bedecken. Die Arbeitstiefe kann werkzeuglos verstellt werden.





1

Zudeckrolle

Die Zudeckrolle ist besonders auf schüttfähigen Lössböden, die auch ohne weiteren Andruck der Rübenpille guten Bodenschluss sicherstellen, geeignet. Da der Boden nicht so stark verdichtet wird, sind die Flächen unempfindlicher gegen Verschlämmung.

2

V-Farmflexrolle

Die V-Farmflexrolle ist tendenziell für schwerere Standorte geeignet, da die Saatreihe nicht überrollt und verdichtet, sondern seitlich angedrückt wird. Der Anstellwinkel und damit die Bodenbewegung in die Saatfurche kann verstellt werden. Daher wird bei dieser Variante auf die Zestreicher verzichtet.

3

Monoflexrolle

Die Monoflexrolle ist ideal für lehmige Standorte und stark erosionsgefährdete Böden geeignet. Durch die höhere Bedeckung des Saatgutes mit Erde wird das Zuschlämmen und Zuwehen der Saatreihe verhindert.

4

Fingerdruckrolle

Die Fingerdruckrolle ist universell auf verschiedensten Böden einsetzbar. Das Saatgut wird nur mit einer geringen Bodenaufgabe überdeckt. Der Boden kann sich somit schnell erwärmen, was schnelle Feldaufgänge ermöglicht.

Bedienung und Komfort

Durch die serienmäßige ISOBUS-Technologie ist die MATRIX mit einer zukunftssicheren Bedienung ausgestattet. Über verschiedene zur Auswahl stehende ISOBUS-Terminals erfolgt die komplette Steuerung und Überwachung der Maschine aus der Traktorkabine heraus. Auch die Bedienung über ein ISOBUS-fähiges Traktorterminal oder ISOBUS-Terminal eines anderen Herstellers ist möglich. Funktionen wie das serienmäßige Clever Planting und die optionale automatische Teilbreitenschaltung Section Control sorgen in Verbindung mit einem GPS-System am Traktor für Saatguteinsparung, eine präzise Aussaat und einen gleichmäßigen Aufwuchs. Nachfolgende Pflegearbeiten und die Ernte werden vereinfacht und die Erträge maximiert. Der Hektarzähler gehört serienmäßig zur Ausstattung. Selbstverständlich kann die MATRIX auch in das internetbasierte Kundenportal myGRIMME integriert werden.



CCI 800

ist das 8" große ISOBUS-Terminal mit intuitiver MultiTouch-Bedienung wie bei einem Tablet oder Smartphone. Weitere Funktionen wie Section Control können zu jeder Zeit zusätzlich integriert werden.

Eine Verbindung zum agrirouter ist ebenfalls möglich. Außerdem kann eine zusätzliche Kamera angezeigt werden. Mit dem einzigartigen Hilfesystem erhält der Fahrer weitere Informationen über die aktuell ausgewählte Funktion.



CCI 1200

ist ein 12,1" ISOBUS-Terminal mit intuitiver MultiTouch-Bedienung wie bei einem Tablet oder Smartphone. Das Layout kann individuell im Hoch- oder Querformat, sowie als MaxiView angeordnet werden. Zwei ISOBUS-Maschinen können gleichzeitig angezeigt und bedient werden. Funktionen wie Section Control sowie eine Verbindung zum agrirouter sind ebenfalls möglich. Das einzigartige Hilfesystem bietet dem Fahrer Informationen über die aktuell ausgewählte Funktion.



Bedienung über Traktorterminal

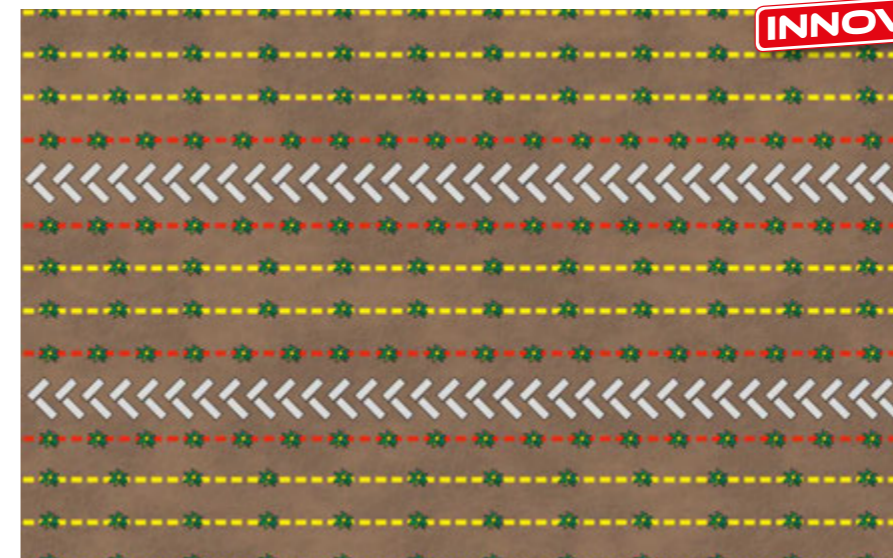
oder über ein ISOBUS-Terminal eines anderen Terminalherstellers ist aufgrund des ISOBUS Standards jederzeit möglich. Section Control und weitere Funktionen können wie gewohnt genutzt werden.



INNOVATION!

Ertragsmaximierung

durch das serienmäßige Clever Planting, welches den Säabstand in den direkten Reihen neben den Fahrgassen automatisch verringert. Ein gleichmäßigerer Aufwuchs sowie ein höherer Ertrag ist das Ergebnis.



Saatgut-einsparung

und Reduzierung der Masseverluste beim Roden von ineinandergesäten Reihen am Vorgewende, durch die automatische Teilbreitenschaltung Section Control.





Über das neue internetbasierte Endkundenportal myGRIMME können neben maschinenspezifische Ausstattungen viele weitere Funktionen abgerufen werden. Zudem werden alle GRIMME Maschinen übersichtlich dargestellt und über den myGRIMME Shop können Ersatzteile einfach und schnell identifiziert, lokalisiert und bestellt werden.

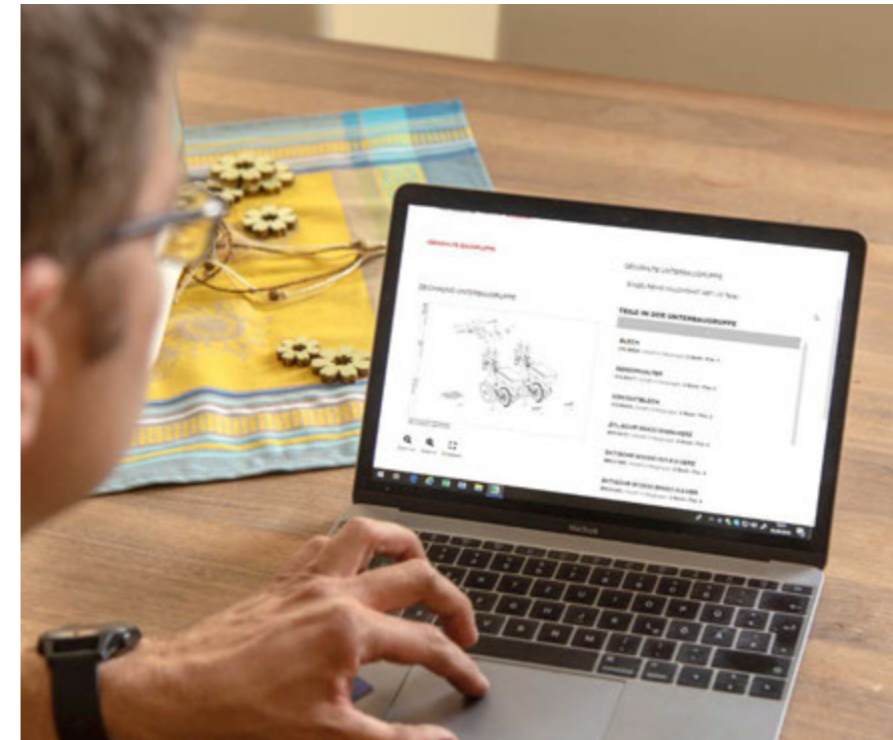
Meine Maschinen

werden mit jeweiliger Ausstattung übersichtlich dargestellt. Betriebsanleitungen und maschinenspezifische Ersatzteillisten sind abrufbar.



Schnelle Teileidentifikation

durch die spezifische Ersatzteilliste für Ihre MATRIX. Lokalisieren und Identifizieren Sie sicher das benötigte Ersatzteil.

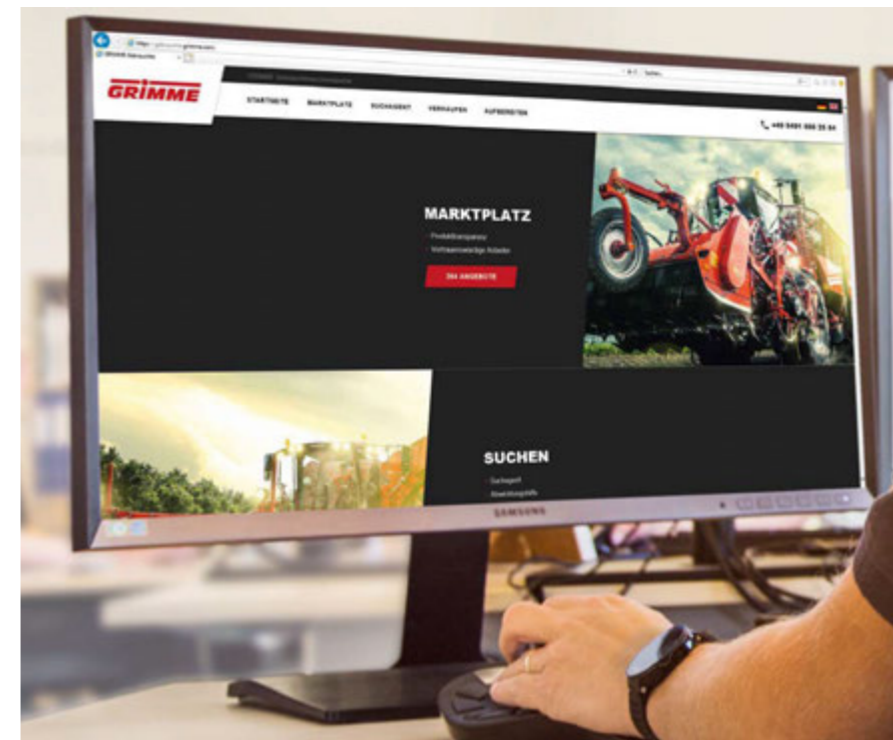


Online Bestellung

der von Ihnen identifizierten und lokalisierten Ersatzteile durch den neuen myGRIMME Shop.

Weitere Funktionen

wie z.B. der Online-Konfigurator oder das Gebrauchtmachinesportal sind bereits in myGRIMME eingebunden. Zusätzliche Apps werden in den nächsten Ausbaustufen intelligent integriert, so dass Sie als Anwender einen permanent wachsenden Mehrwert in myGRIMME erhalten.




MATRIX 1200/1800

Serienausstattung

	MATRIX 1200	MATRIX 1800
Länge		1900 mm
Länge in Transportstellung		1900 mm
Breite bei Reihenweite 45 cm	5440 mm	8000 mm
Breite in Transportstellung bei Reihenweite 45 cm	2860 mm	2730 mm
Breite bei Reihenweite 48 cm	5580 mm	8700 mm
Breite in Transportstellung bei Reihenweite 48 cm	2950 mm	3500 mm
Breite bei Reihenweite 50 cm	5790 mm	8800 mm
Breite in Transportstellung bei Reihenweite 50 cm	2950 mm	3000 mm
Höhe in Arbeits- / Transportstellung	1420 / 2560 mm	1420 / 3500 mm
ca. Leergewicht bei Reihenweite 45 cm und 50 cm, Mulchsaat	1800 kg	2800 kg
ca. Leergewicht bei Reihenweite 45 cm und 50 cm, Normalsaat	1700 kg	2600 kg
Reihenanzahl	12	18
Reihenweite	45 / 48 / 50 cm	
Unterenker Kategorie	2	3
Saatgutbehältervolumen pro Reihe	10 l	
Zellenantrieb elektrisch	X	
Mechanische Druckbelastung vierfach verstellbar bis	90 kg	
Bereifung	5.00-15	
Anzahl Stützräder	4	6

Mehr Informationen finden Sie auf
www.grimme.com

und in den sozialen Medien

 facebook.com/GRIMMELandmaschinenfabrik

 twitter.com/GrimmeGroup

 youtube.com/user/GrimmeLandmaschinen

 instagram.com/grimme_group

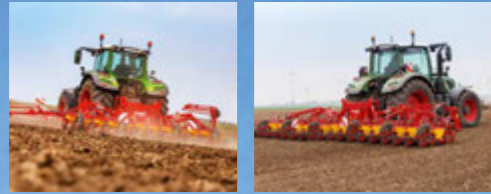


oder laden Sie unsere GRIMME App
für Ihr iPad im Apple App Store herunter.



Produktprogramm Rübentechnik

Sätechnik, 12- und 18-reihig



Erntetechnik, 6-reihig



Selbstfahrende Erntetechnik, 6-reihig





Auf Texte, Abbildungen, technische Daten, Maße und Gewichte, Ausstattungen sowie Leistungsangaben können keine Ansprüche geltend gemacht werden. Sie sind annähernd und unverbindlich. Änderungen im Zuge der technischen Weiterentwicklung sind jederzeit möglich.



Laden Sie sich mithilfe des QR-Codes schnell und einfach unsere Kontaktdaten auf Ihr Smartphone!

GRIMME Landmaschinenfabrik GmbH & Co. KG
Hunteburger Straße 32 · 49401 Damme · Deutschland
Telefon +49 5491 666-0 · Telefax +49 5491 666-2298
grimme@grimme.de · www.grimme.com